

FC-MAGAZIN

DIE KOMPAKTE SPIELTAGSBROSCHÜRE



DER KURSTADTCLUB



BEZIRKSLIGA · 21. SPIELTAG



SPIELTAGSFAKTEN

DIE SPIELTAGSRÜCKBLICKE

DIE NEUZUGÄNGE

INTERVIEW MIT FLO BÜCHLER

FC-NEWS AUF EINEN BLICK

DER FAKTENCHECK DES 21. SPIELTAG

#BPHFCP

DER FAKTENCHECK



vs



Tabellenplatz:	11	16
Punkteanzahl:	20	13
Tordifferenz:	19:29	27:62
Letzter Spieltag:	2:2	2:1
Bester Torschütze:	Alandagi (5)	Gallapeni (8)



Zum Vorbericht per QR-Code.

DER GOAT-GOSSIP ZUM SPIELTAG

VON MARKUS „ZIEGE“ TROMPA

„Wir können aus den letzten Spielen viel Positives mitnehmen und müssen weiterhin den Kopf oben behalten. Mit den gezeigten Leistungen sind wir zufrieden, darauf lässt sich aufbauen. Allerdings müssen wir in den entscheidenden Momenten im Angriff und in der Defensive noch entschlossener und selbstbewusster auftreten – besonders in einem Derby wie diesem. Aber dazu muss ich nicht viel sagen: Wer für so ein Spiel nicht brennt, hat den Fußball nie wirklich geliebt. Wir werden alles geben, um die Punkte in der Kurstadt zu behalten.“



LIGAINFORMATIONEN

BEZIRKSLIGA STAFFEL 3 · 21. SPIELTAG

Samstag, 22. März

BW Salzhemmendorf vs. TuS Garbsen

Sonntag, 23. März

SV Gehrden vs. TSV Goltern

SV Ihme-Roloven vs. FC Springe

SSG Halvestorf vs. MTV Rehren A/R

FC Bad Pyrmont Hagen vs. FC Preußen Hameln

SV Arnum vs. TV Jahn Leveste

SC Rinteln vs. TuS SW Enzen

Mühlenberger SV vs. 1. FC Germania Egestorf-Langreder II

Der QR-Code führt euch zu allen
Informationen zur Bezirksliga Staffel 3:





LAST-MINUTE-SCHOCK FÜR KURSTADTCLUB

Der FC Bad Pyrmont Hagen musste in einer zerfahrenen Begegnung eine bittere 1:2-Niederlage gegen den TuS Garbsen hinnehmen. Schon früh brachte TuS-Akteur Felix Beiser (15.) die Gäste auf tiefen Platzverhältnissen in Führung. Die Kurstädter hatten im ersten Durchgang nur wenig entgegensetzen und gingen mit einem verdienten Rückstand in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel präsentierte sich der Fusionsclub deutlich zielstrebiger, presste früh und zwang die Gäste aus Garbsen zu Fehlern. Der Einsatz wurde schließlich belohnt: Neuzugang Ben Weibert (48.) traf zum 1:1-Ausgleich. Kurz darauf musste TuS-Keeper Yannick Hanuschke (62.) zudem nach einer Notbremse mit Rot vom Platz. Trotz der Überzahl gelang es dem FC BPH allerdings nicht, entscheidende Vorteile zu erspielen. Das Spiel wurde zunehmend hitziger und verbale Scharmützel häuften sich.

Als alles auf ein Remis hinauszulaufen schien, profitierte erneut Felix Beiser (90.) von einem individuellen Fehler und setzte den Schlusspunkt: Mit seinem zweiten Treffer ließ er FC-Aushilfskeeper Niclas Groß keine Chance und besiegelte die bittere 1:2-Pleite für den Fusionsclub.

Das Statement von Marcus Middel:

„Ein enttäuschendes Resultat. Es war nämlich eine ausgeglichene Partie. Die beiden Gegentore müssen wir konsequenter verteidigen. Nach der roten Karte hätten wir außerdem mehr Druck ausüben müssen, den Vorwurf müssen wir uns gefallen lassen. Zwar hatten wir anschließend einige gute Phasen, doch insgesamt war das zu wenig. Die Schlussminuten plätscherten nur noch dahin.“





BEFREIUNGSSCHLAG KNAPP VERFEHLT

Der FC Bad Pyrmont Hagen hat den erhofften Befreiungsschlag knapp verpasst und musste sich in Leveste mit einem 2:2-Unentschieden begnügen. Nach dem Rückstand durch Alperen Karayaka (40.) sorgte FC-Neuzugang Ben Weibert (43. FE, 45.) mit einem Doppelschlag noch vor der Pause für die Wende. Doch in der zweiten Halbzeit kippte das Spiel: Weibert (57.) sah die Gelb-Rote Karte und die Gastgeber drängten auf den Ausgleich. Schließlich traf TVJ-Joker Ferhat Arslan (83.) und sicherte Leveste den Punktgewinn.

In der ersten Halbzeit dominierte der Kurstadtclub das Geschehen und der Gegentreffer kam eher überraschend. Der Strafstoß für die Kurstädter zum darauffolgenden 1:1-Ausgleich war nicht unumstritten. Nach dem Seitenwechsel und dem ebenfalls fragwürdigen Platzverweis übernahm jedoch der TVJ mehr die Kontrolle und wurde letztlich spät mit dem Ausgleich belohnt.

Zwar hätte vor dem Spiel wohl jeder Kurstädter das Ergebnis unterschrieben, doch am Ende überwog die Enttäuschung. Erneut gelang es nicht, eine Führung trotz engagierter Leistung über die Zeit zu bringen. Mit nun 20 Punkten rutschte das Team von Markus Trompa auf den 11. Tabellenrang ab; der Vorsprung auf den Relegationsplatz beträgt sechs Zähler.



The logo icon for SHWire consists of three curved segments: a grey outer arc, a black middle arc, and a brown inner arc, all curving towards the right.

SHWire

The logo icon for SYNFLEX consists of three curved segments: a grey outer arc, a black middle arc, and a red inner arc, all curving towards the right.

SYNFLEX

Insulation Systems

JUAN KOLANOWSKI

PRESSEMITTEILUNG VOM 04. DEZEMBER 2024

„ÜBERZEUGT, DASS DIESER SCHRITT DIE RICHTIGE WAHL FÜR MEINE ZUKUNFT IST“

Juan Miguel Kolanowski wird ab sofort die 1. Mannschaft des FC Bad Pyrmont Hagen verstärken. Der 20-jährige Deutsch-Spanier wechselt vom Ligakonkurrenten SSG Halvestorf-Herkendorf in die Kurstadt. Kolanowski ist im offensiven Mittelfeld variabel einsetzbar.

Der gebürtige Klein Berkeler durchlief seine fußballerische Ausbildung beim JFV Calenberger Land und JFV Hameln, bevor er bei der SSG Halvestorf-Herkendorf den Sprung in den Herrenbereich schaffte. In der vergangenen Landesligasaison erzielte er in 14 Partien einen Treffer. Die laufende Hinrunde war, ähnlich wie die letzte Spielzeit, teilweise von Verletzungen und Blessuren beeinträchtigt. Trotzdem konnte Kolanowski in zehn Einsätzen für die SSG zwei Tore erzielen.

Das Statement von Juan Kolanowski:

„Die Gespräche mit Flo [Büchler] und Nils [Lippert] waren von Beginn an sehr angenehm. Es herrschte sofort ein gegenseitiges Verständnis, das mir ein sehr gutes Gefühl gegeben hat. Ich habe mich also bewusst für den FC entschieden, da ich einen neuen Weg einschlagen möchte. Ich denke, der Verein bietet mir dafür optimale Möglichkeiten, mich sowohl sportlich als auch persönlich weiterzuentwickeln. Ich bin überzeugt davon, dass dieser Schritt die richtige Wahl für meine Zukunft ist.“



BEN WEIBERT

PRESSEMITTEILUNG VOM 06. DEZEMBER 2024

„MIT TOREN ZUM ERFOLG DER MANNSCHAFT BEITRAGEN“

Der zweite Winterneuzugang: Der FC Bad Pyrmont Hagen verstärkt sich für die Rückrunde mit dem vielversprechenden Mittelstürmer Ben Weibert. Der 18-Jährige wechselt zur Winterpause von der Spvg 20 Brakel zum Kurstadtclub. Weibert zeichnet sich durch seine Torgefahr, hohe Geschwindigkeit, körperliche Präsenz und ein starkes Umschaltspiel aus und bringt bereits wertvolle Erfahrungen aus der Landesliga mit.



Das Fußballspielen lernte Weibert beim SV 06 Holzminden, wo er sich insbesondere in seiner ersten A-Jugend-Saison mit tollen Leistungen einen Namen erarbeitete. Mit den Holzmindenern feierte er den Meistertitel in der Bezirksliga und den damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga sowie den Gewinn des Allersheimer Kreispokals. Seine Torgefährlichkeit stellte er dabei ebenfalls unter Beweis: Mit 18 Toren wurde er Torschützenkönig der A-Jugend Bezirksliga.

Im Sommer stand der in Eschershausen lebende Angreifer vor der Wahl, entweder in den Herrenbereich oder in die Junioren-Regionalliga zu wechseln. Letztlich entschied er sich für den Schritt in den Herrenbereich und schloss sich dem Landesliga-Aufsteiger SpVg 20 Brakel an. In der laufenden Hinrunde kam er auf 14 Einsätze, spielte insgesamt 653 Minuten und erzielte dabei zwei Tore.

Das Statement von Ben Weibert:

„Ich habe mich für den FC Bad Pyrmont Hagen entschieden, weil ich mir hier die Möglichkeit erhoffe, mehr Einsatzzeiten zu bekommen und wertvolle Spielpraxis zu sammeln. Zudem haben mich das Potenzial der Mannschaft und die guten Rahmenbedingungen im Verein überzeugt. Als Stürmer freue ich mich natürlich besonders darauf, mit Toren zum Erfolg der Mannschaft beizutragen. Gleichzeitig möchte ich meine Erfahrungen aus der Landesliga einbringen, um das Team bestmöglich zu unterstützen.“

ANIL ARANMIS

PRESSEMITTEILUNG VOM 12. DEZEMBER 2024

RÜCKKEHR FIX: „ZUHAUSE IST ES EINFACH AM SCHÖNSTEN“

„Alle guten Dinge sind drei“: Anil Aranmis kehrt zum FC Bad Pyrmont Hagen zurück und verstärkt als dritter Neuzugang in der Winterpause die Offensive des Kurstadtclubs. Im Sommer hatte sich der 29-Jährige für einen Wechsel zum HSC BW Tündern entschieden, um in der Landesliga zu spielen. Aranmis ist in der Offensive flexibel einsetzbar.



Anil Aranmis verließ den Fusionsclub im Sommer als Leistungsträger: In der vergangenen Bezirksligasaison erzielte er acht Tore und leistete einen entscheidenden Beitrag dazu, dass die Kurstädter bis zwei Spieltage vor dem Saisonende noch Hoffnung auf den Aufstieg in die Landesliga hatten. In der Folge entschied sich der gebürtige Bad Pyrmontener für einen Wechsel zum Landesligisten HSC BW Tündern, der zeitgleich den Klassenerhalt sicherte. Nach seinem Wechsel fand Aranmis jedoch noch nicht zu seiner Form. In der Hinrunde absolvierte er lediglich zwei Startelf-Einsätze und acht Kurzeinsätze, was ihm insgesamt nur 255 Spielminuten in der Landesliga einbrachte. Mit seiner Rückkehr zum Fusionsclub möchte Aranmis nun in vertrauter Umgebung zu seiner ehemaligen Form zurückzufinden.

Das Statement von Anil Aranmis:

„Nach einer kurzen ‚Auszeit‘ und dem Ausprobieren von etwas Neuem bin ich zurück – und ich könnte nicht glücklicher darüber sein. Besonders freue ich mich, dass die Gespräche für meine Rückkehr so unkompliziert und zügig verlaufen sind. Für mich war immer klar: Zuhause ist es einfach am schönsten. Dieser Verein liegt mir sehr am Herzen und ich bin stolz, erneut Teil dieses Teams zu sein. Jetzt kann ich es kaum erwarten, wieder voll durchzustarten und alles für diesen Verein zu geben – ich brenne darauf!“

RIDVAN AKKOC

PRESSEMITTEILUNG VOM 16. DEZEMBER 2024

„WECHSEL ALS CHANCE, MICH NOCH EINMAL SPORTLICH WEITERZUENTWICKELN“

Der FC Bad Pyrmont Hagen verstärkt sein zentrales Mittelfeld: Ridvan Akkoc wechselt vom SC Münchhausen-Bodenwerder in die Kurstadt. Der 31-Jährige ist der vierte Neuzugang in der Winterpause und komplettiert den Kader für die Rückrunde.

Ridvan Akkoc kann auf eine vielseitige Laufbahn zurückblicken: Er spielte unter anderem für den SV Drenke, die Spvg 06 Brakel und den SV Höxter, bevor er vier Jahre beim MTV Bevern aktiv war. Im Sommer wechselte er zum SC Münchhausen-Bodenwerder. Mit seinem Schritt zum FC Bad Pyrmont Hagen kehrt er nun auf die Bezirksebene zurück. Sein Debüt für den Fusionsclub gab er bereits am vergangenen Wochenende beim Hermasch-TBH-Cup in Hameln, wo er mit drei Toren maßgeblich zum dritten Platz beitrug. Mit Akkoc erhält der FC Bad Pyrmont Hagen nicht nur einen flexiblen und defensivstarken Spieler, sondern auch einen motivierten Teamkollegen, der den Kader für die Rückrunde optimal ergänzt.



Das Statement von Ridvan Akkoc:

„Ich freue mich sehr, dass ich künftig für den Fusionsclub spielen darf. Die Rahmenbedingungen dort sind wirklich gut und das sportliche Niveau passt zu meinen Ambitionen. Ich sehe den Wechsel als Chance, mich noch einmal sportlich weiterzuentwickeln und mich einer neuen Herausforderung zu stellen. Gleichzeitig möchte ich dem SC Bodenwerder für die gemeinsame Zeit danken und wünsche der Mannschaft alles Gute für die bevorstehende Rückrunde.“



Mercedes-Benz

WELGER III

Autohaus Franz Welger GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz · Pkw, Transporter und Lkw
Service und Vermittlung

Südstraße 9 · 31812 Bad Pyrmont

Telefon 0 52 81 / 93 94 - 0 · www.autohaus-welger.de

TR GRUPPE

**Pyrmonter Straße 53c
32676 Lügde**

Telefon: 05281 - 168759

Email: info@tr-gruppe.net

BÜCHLER IM INTERVIEW

INTERVIEW VOM 03. FEBRUAR 2025

„EIN UMBRUCH WIRD DEFINITIV STATTFINDEN“

Dass Florian Büchler, der 1. Vorsitzende des FC Bad Pyrmont Hagen und ehemalige Bundesligaprofi von Hannover 96, mit dem runden Leder umgehen kann, ist weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt. Neben seiner Rolle als sportlicher Verantwortlicher im FC-Management schnürte sich Büchler auch noch selbst die Schuhe für den Kurstadtclub. Doch vor genau einem Jahr folgte der Schock: Während der Wintervorbereitung verletzte sich der damals 35-Jährige beim Aufwärmen vor einem Testspiel gegen die SG Sonneborn/Alverdissen schwer – ein Sehnenriss im Oberschenkel. Die Diagnose ließ wenig Hoffnung: Das Karriereende schien besiegelt.

Doch Büchler überraschte alle: Bereits beim Hallenturnier in Barntrup feierte er sein Comeback mit ersten Einsatzminuten. Nun stand er sogar in den Testspielen gegen die SG Sabbenhausen-Falkenhagen-Elbrinxen-Lügde (1:2) und den SC Extertal (5:0) wieder auf dem Platz.

Wir sprachen mit dem FC-Vereinschef sowohl über seine persönliche sportliche Situation als auch über die Entwicklungen im Verein.

Die wichtigste Frage vorweg: Wirst du in der Rückrunde wieder als fester Bestandteil des Kaders sportlich angreifen?

Ich versuche, in der Vorbereitung so oft wie möglich auf dem Platz zu stehen und mein Körper kommt damit gut zurecht. Die Verletzung ist mittlerweile schon ein Jahr her. Natürlich merke ich, dass noch einige Defizite bestehen. Es ist eben nicht wie Fahrradfahren – nach so einer langen Pause verliert man einiges an gewohnten Abläufen. Ob es für einen festen Platz im Kader reicht, wird sich zeigen – das wird letztlich auch vom Trainerteam entschieden. Jedenfalls gebe ich mein Bestes, um so fit wie möglich zu werden.



Das Interview setzt sich auf Seite 10 fort. →

BÜCHLER IM INTERVIEW

Die Vorbereitung läuft auf Hochtouren und der Start in die Rückrunde rückt immer näher. Wie zufrieden bist du mit dem bisherigen Verlauf?

Ich bin wirklich sehr zufrieden mit der Vorbereitung – wir haben im Durchschnitt etwa 17 Spieler im Training, was sich durchaus sehen lässt. Unsere Neuzugänge tragen sicherlich auch ihren Teil dazu bei, da sie eine super Einstellung zeigen. Insgesamt sind wir auf einem guten Weg.

Eine Pokalüberraschung gegen den Landesligisten SV Bavenstedt, ein Trainerwechsel und zahlreiche Höhen und Tiefen prägten die turbulente Hinrunde. Was erhoffst du dir für die Rückrunde?

Du sprichst es an: Es gab viele Höhen und Tiefen – für meinen Geschmack leider zu viele Tiefen. Der Trainerwechsel war für alle Beteiligten im Verein eine Niederlage. Ganz ‚banal‘ gesagt hoffe ich, dass es künftig ruhiger verläuft. Die Hinrunde war wirklich kräftezehrend.

Welche Ziele setzt du der Mannschaft aus Sicht des Sportlichen Leiters?

Das hängt tatsächlich direkt mit der vorherigen Frage zusammen: Es soll ruhiger werden – und das nicht nur im Management, sondern auch sportlich. Ich blicke immer noch sehr aufmerksam auf die abstiegsgefährdeten Plätze. Auch andere Teams haben sich verstärkt und der Vorsprung ist nicht groß. Daher müssen wir schnell Punkte holen. Ich möchte nichts mit dem Abstiegskampf zu tun haben, um frühzeitig Planungssicherheit zu haben.

Mit den Neuzugängen Juan Kolanowski, Ben Weibert, Anil Aranmis und Ridvan Akkoc blickt die Sportliche Leitung mit Nils Lippert und dir auf eine spannende und ereignisreiche Transferperiode zurück. Ist das ein Fingerzeig für die nächste Saison – steht ein größerer Kaderumbruch bevor?

Ja, ein Umbruch wird definitiv stattfinden. Auch Phil [Pflughaupt] und Flo [Hilbert] werden im Sommer zum Team stoßen. Zudem führen wir mit weiteren Spielern vielversprechende Gespräche, bei denen wir hoffentlich bald positive Neuigkeiten verkünden können. Wir werden gut gerüstet in die kommende Spielzeit gehen.

DIE FC-NEWS

DIE NÄCHSTEN FC-PARTIEN

Für den Kurstadtclub beginnt eine richtungsweisende Phase. Ein Blick auf den Spielplan zeigt: Die nächsten fünf Partien samt englischer Wochen versprechen Spannung für den weiteren Saisonverlauf.

- **23.03.: FC BPH vs. FC Preußen Hameln 07**
- **30.03.: 1. FC Germ. Egestorf-Langr. II vs. FC BPH**
- **02.04.: BW Salzhemmendorf vs. FC BPH**
- **06.04.: FC BPH vs. TSV Goltern**
- **10.04.: SV Arnum vs. FC BPH**



#DIEZWOTE IN DER VORBEREITUNG

Die FC-Reserve um Spielertrainer Christopher Loges befindet sich seit Anfang Februar in der Wintervorbereitung und hat insgesamt vier Testspiele absolviert. Am kommenden Wochenende steht dann der Pflichtspielauftritt gegen den Tabellenzweiten SV Eintracht Afferde an.

- **16.02.: SG FELS vs. FC BPH II • 5:4**
- **23.02.: SG Thal/Holzhausen vs. FC BPH II • 2:1**
- **08.03.: BW Tündern II vs. FC BPH II • Absetzung**
- **16.03.: TSV Klein Berkel/Wangelist vs. FC BPH II • 4:4**
- **21.03.: FC BPH II vs. TSV Germania Reher • 5:0**



WIR SAGEN: DANKE, JÜRGEN!

Wenn man an Heimspiele an der Südstraße denkt, kommt einem sofort Jürgen Bahmann in den Sinn. Seit mehreren Jahren betreibt er den Imbiss im Stadion und kümmert sich an den Spieltagen um das leibliche Wohl der Zuschauerinnen und Zuschauer. Dabei hat er stets einen lockeren Spruch parat.

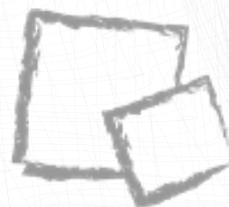
Lieber Jürgen, vielen Dank für deinen stets zuverlässigen Einsatz!





Stadtwerke
Bad Pyrmont

REWE
PATRICK WILFERT OHG
DEIN MARKT



Meisterbetrieb

KLENKE
FLIESENDESIGN

IMPRESSUM

Herausgeber: FC Bad Pyrmont Hagen e. V.
Adresse: Pommernstraße, 32676 Lügde
Homepage: www.fc-bph.de
Mail: info@fcph.de

Gestaltung: Luca Fleischmann
Inhalte: Luca Fleischmann
Bilder: Nele Baumgart



* Keine Haftung bei Fehlern oder Irrtümern.



AUF DER SUCHE NACH
EINEM NEUEN JOB?



www.fc-bph.de/jobs